

**Digitaler Wandel leicht gemacht: No-Code-Plattform für Manufacturing-APPs**

## **DMG MORI und TULIP Partnerschaft für agile Fertigungslösungen**

**Bielefeld // Neue Partner: Durch eine Kooperation mit dem US-amerikanischen Software-Anbieter TULIP vereinfacht DMG MORI seinen Kunden den Einstieg in die digitale Fertigung. Über eine Drag & Drop-Oberfläche können Fertigungsmitarbeiter APPs einfach erstellen und in bestehende Systeme integrieren. Dieser No-Code-Ansatz basiert auf den Anforderungen von Produktionslinien und ermöglicht, ohne Programmierkenntnisse Daten in Echtzeit zu sammeln und zu analysieren.**

„Wir sind stolz auf unsere neue Allianz. Denn der Mensch steht im Mittelpunkt der Digitalisierung. Durch die No-Code-Plattform können die Mitarbeiter eigenständig Manufacturing-APPs erstellen. TULIP ist der ideale Einstieg in die Digitalisierung für unsere überwiegend mittelständischen Kunden“, sagt Christian Thönes, Vorstandsvorsitzender der DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT.

„Unsere Produkte sind einfach zu verstehen und können von jedem Techniker in der Produktion angewendet werden – ohne die Hilfe der IT. Jeder kann schnell und intuitiv APPs entwickeln und verschiedene Geräte, Maschinen sowie Montageplätze verbinden. Dabei wird eine Vielzahl von Anwendungsfällen in der Produktion mit vorgefertigten Vorlagen unterstützt. DMG MORI bietet einen weltweiten Footprint, von dem TULIP profitiert – insbesondere für KMUs, die einen großen Teil der Wertschöpfungskette ausmachen, oft aber keine modernen und leicht zugänglichen Softwarelösungen haben“, sagt TULIP-Chef Natan Linder.

Die Manufacturing APPs erhöhen die Transparenz entlang der gesamten Prozesskette. So können die Anwender jeden Prozess optimieren – von der Produktion über die Maschinen- und Qualitätsüberwachung bis hin zum Service und zur Ausbildung. Sämtliche Abläufe lassen sich einfach digitalisieren. Alle Anwendungen von TULIP sind benutzerfreundlich und unkompliziert. Daten können in Echtzeit angepasst und gespeichert werden – ohne aufwändige Programmiercodes zu schreiben. TULIP eine flexible, offene und agile Lösung – im Gegensatz zu alternativen Fertigungssystemen, die häufig komplex, zeitaufwendig und teuer sind. Unternehmen können ihre digitale Transformation an ihr eigenes Tempo anpassen und skalieren. Dies vereinfacht die digitale Produktion insbesondere für klein- und mittelständische Unternehmen.

TULIP wurde 2014 von Ingenieuren des Forschungsinstituts MIT Media Lab in Boston (USA) gegründet und beschäftigt derzeit über 70 Mitarbeiter. Bereits über 200 namhafte Kunden aus verschiedenen Branchen arbeiten erfolgreich mit TULIP.

DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT  
Der Vorstand

## Company Profile // DMG MORI

Die DMG MORI AKTIENGESELLSCHAFT ist ein weltweit führender Hersteller von Werkzeugmaschinen mit einem Umsatz von über 2,6 Mrd € und rund 7.500 Mitarbeitern. Gemeinsam mit der DMG MORI COMPANY LIMITED erzielen wir als „Global One Company“ einen Umsatz von über 3,8 Mrd €.

Unsere ganzheitlichen Technologie- und Automatisierungslösungen umfassen Dreh- und Fräsmaschinen sowie die Advanced Technologies ULTRASONIC, LASERTEC und ADDITIVE MANUFACTURING. Mit CELOS APPs, exklusiven Technologiezyklen und Powertools bieten wir einen einfachen, schnellen und skalierbaren Einstieg in die digitale Fertigung. Die modularen Produkte von ISTOS und WERKBLIQ ermöglichen darüber hinaus eine durchgängige Digitalisierung der gesamten Prozesskette: von der Planung und Arbeitsvorbereitung über die Produktion und das Monitoring bis hin zum Service. Die offene, herstellerunabhängige IoT-Plattform ADAMOS ergänzt das Angebot für eine digitale Fabrik.

Unsere Technologie-Exzellenz bündeln wir in den Leitbranchen „Aerospace“, „Automotive“, „Die & Mold“ und „Medical“. Mit dem Partnerprogramm „DMG MORI Qualified Products“ (DMQP) bieten wir perfekt abgestimmte Peripherie-Produkte aus einer Hand. Unsere kundenorientierten Services über den gesamten Lebenszyklus einer Werkzeugmaschine beinhalten Training, Instandsetzung, Wartung und Ersatzteilservice.

In der „Global One Company“ arbeiten über 12.000 Mitarbeiter. Mit 157 Vertriebs- und Servicestandorten – davon 14 Produktionswerke – sind wir weltweit präsent und beliefern über 100.000 Kunden aus 42 Branchen in 79 Ländern.

## Company Profile // TULIP

TULIP wurde 2014 von Ingenieuren aus dem Forschungsinstitut in Massachusetts (USA) – dem MIT Media Lab – gegründet und beschäftigt derzeit über 70 Mitarbeiter. In Zusammenarbeit mit führenden Technologieunternehmen, wie Siemens, Bosch oder Toyota bietet das TULIP-Netzwerk integrierte Software-Lösungen, die die Digitalisierung der Fertigungsindustrie beschleunigen. Die TULIP-Manufacturing APP-Plattform wird von führenden Herstellern auf der ganzen Welt eingesetzt, um die Produktivität, Qualität und Effizienz ihrer Produktionsabläufe und -prozesse zu steigern. Das Unternehmen hat seinen Firmensitz in Boston sowie Niederlassungen in Europa.